

Zukunft und Berufsaussichten

Die intensive interdisziplinäre Arbeit im ständigen Bezug auf Wissenschaft und Berufspraxis sowie die fachspezifischen und kulturwissenschaftlichen Kompetenzen mit historischer Perspektive eröffnen Berufsfelder, in denen eigenverantwortlich Forschung betrieben, aber auch komplexes Wissen einer breiten Öffentlichkeit präsentiert und vermittelt werden soll, beispielsweise in

- Archiven
- Bibliotheken
- Museen
- Kulturtouristik und -management.

Darüber hinaus qualifiziert der Masterstudiengang bei guter Abschlussleistung zur Promotion in einem einschlägigen Fach.



Ihre Voraussetzungen

Interessieren Sie sich für das Mittelalter und wollen Sie interdisziplinär forschen?

Für den Masterstudiengang brauchen Sie außerdem:

- einen Bachelorabschluss Interdisziplinäre Mittelalterstudien oder einen gleichwertigen Abschluss
- Kenntnisse in Englisch, Latein, einer weiteren modernen Fremdsprache und einer mittelalterlichen Volkssprache (kann z. T. im Masterstudium erworben werden)

Bewerbung und Kontakt

Otto-Friedrich-Universität Bamberg
Zentrum für Mittelalterstudien
Am Kranen 10
96047 Bamberg
Telefon 0951/863-2451

Fachstudienberatung
Dr. Detlef Goller
detlef.goller@uni-bamberg.de

➤ Informationen zum Studiengang unter
www.uni-bamberg.de/ma-ms



Universität Bamberg



Masterstudiengang

*Interdisziplinäre
Mittelalterstudien/
Medieval Studies*



Mittelalterforschung – interdisziplinär, intensiv, innovativ

Der Masterstudiengang Interdisziplinäre Mittelalterstudien/ Medieval Studies bietet Ihnen die Möglichkeit, sich intensiv mit dem europäischen Mittelalter auseinanderzusetzen. Das vertiefte Studium mehrerer Disziplinen ermöglicht in besonderer Weise einen multiperspektivischen Einblick in Methoden und Zugriffe verschiedener kulturwissenschaftlicher Fächer und führt zu einem wissenschaftlich qualifizierenden Abschluss.

Zentrale Ausbildungsziele des Masterstudiengangs sind die Intensivierung und Spezialisierung von kulturwissenschaftlichen Kompetenzen mit historischer Perspektive sowie die Befähigung zu eigenständiger Forschung – innerhalb oder außerhalb der Universität – und zur Entwicklung von Konzepten der Wissensvermittlung. Grundlegend dafür ist die Kompetenz, die erlernten kulturwissenschaftlichen Methoden auf andere Epochen und Gegenstände zu übertragen und somit interdisziplinär und epochen-übergreifend arbeiten zu können.

Ihr Studium

Im Rahmen des Masterstudiengangs Interdisziplinäre Mittelalterstudien/Medieval Studies wählen Sie aus drei Erkenntnisfeldern jeweils mindestens ein Fach, in dem Sie in unterschiedlicher Weise ausgewählte Gegenstandsbereiche des Mittelalters studieren:

- **Erkenntnisfeld I:** Sprachliche Strukturen und literarische Repräsentationen (Anglistik, Germanistik, Iranistik, Klassische Philologie, Romanistik, Slavistik)
- **Erkenntnisfeld II:** Historische Quellen und theoretische Texte (Geschichte, Historische Grundwissenschaften, Philosophie, Katholische Theologie)
- **Erkenntnisfeld III:** Materielle Kultur und visuelle Repräsentationen (Archäologie des Mittelalters und der Neuzeit, Denkmalwissenschaft, Islamische Kunstgeschichte und Archäologie, Kunstgeschichte)

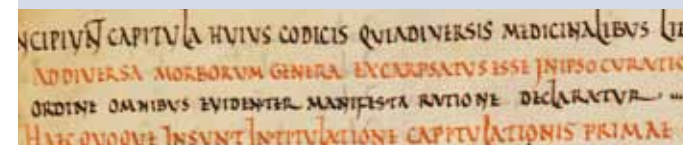
Jeweils ein Fach aus jedem Erkenntnisfeld muss mit mindestens zwei Modulen (je 7 ECTS-Punkte) absolviert werden, drei weitere Module zu 7 ECTS-Punkten sind – je nach Vorkenntnissen – frei wählbar. Zwei weitere Module (je 5 ECTS-Punkte) werden parallel zur Erstellung der Master-Arbeit (24 ECTS-Punkte) belegt. Dazu treten Wahlpflichtmodule und spezifisch interdisziplinäre Veranstaltungen, in denen die Kenntnisse und Kompetenzen erweitert und intensiviert werden.



Qualitätsmerkmale

Studium im Weltkulturerbe

Beim Studium mitten in der UNESCO-Welterbestadt Bamberg können Sie Mittelalter hautnah erleben und mittelalterliche Architektur, Kunst und Handschriften direkt vor Ort erforschen. Die Einbindung in das interdisziplinäre Zentrum für Mittelalterstudien der Universität und die vielen Institutionen (u.a. Staatsbibliothek, Staatsarchiv) gewährleisten ein intensives und praxisorientiertes Studium.



*Lorscher Arzneibuch,
Staatsbibliothek Bamberg*

Einzigartiges Fächerspektrum

Die Interdisziplinären Mittelalterstudien bieten ein einzigartiges Fächerspektrum, das neben stärker nachgefragten Fächern wie Germanistik oder Geschichte etwa auch den Bereich der Orientalistik, Archäologie oder Denkmalwissenschaft beinhaltet, sodass sich außergewöhnliche Kombinationsmöglichkeiten ergeben.

Wissenschaft & Praxis

Im Rahmen des Masterstudiengangs ist mindestens ein Berufspraktikum zu absolvieren, das der frühzeitigen Orientierung in der Berufswelt dient. Die enge Kooperation mit dem Forscherverbund des Mittelalterzentrums ermöglicht daneben bereits während des Studiums Einblicke in die Mittelalterforschung und die eigene Teilnahme etwa an Tagungen oder Kongressen, die auch in den Studiengang eingebracht werden kann.